



# Informationen zur Parodontalbehandlung (Zahnfleischbehandlung)

## Was versteht man unter Zahnbetterkrankungen?

Zahnbetterkrankungen sind Erkrankungen des Zahnhalteapparates (Knochen, Zahnfleisch, Haltefasern, Zahnzement), die dem Zahn seinen Halt im Knochenfach geben.

## Typische Merkmale der Erkrankung

- Zahnfleischbluten
- Entstehung von entzündungsbedingten „Zahnfleischtaschen“
- Die Zähne erscheinen „länger“, weil sich Zahnfleisch und Knochen „zurückziehen“.
- Im Spätstadium der Erkrankung steht die Lockerung der Zähne und der Zahnverlust

## Krankheitsursachen

Nicht ausreichende oder unzureichende Zahnpflege führt zu Ablagerung von bakteriellen Belägen auf den Zähnen. Diese fördern die entzündliche Reaktion am Zahnfleischrand.

## Behandlung von Zahnbetterkrankungen

**Vorbehandlung:** Entfernung von Zahnstein, sämtlichen weichen Belägen (professionelle Zahnreinigung), überstehenden Füllungs- und Kronenrändern

**Wurzelreinigung:** Die betroffenen Wurzeloberflächen werden gereinigt und das entzündliche Gewebe somit entfernt.

**Recall:** Damit das Behandlungsergebnis langfristig erhalten bleibt, sind regelmäßige Kontrollen und Prophylaxe-Sitzungen erforderlich, um einer Neuerkrankung vorzubeugen

## Behandlungsziel

- Häufig kommt es zur Festigung des Zahnhalteapparates
- Lockerungen bilden sich teilweise zurück
- Gewisser Verlust an Stützgewebe (freiliegende Zahnhälse)
- Längerfristiger Zahnerhalt